

Sehr geehrte Schulgemeinde,

vor Beginn der Sommerferien hat auch das aktuelle Schuljahr 2023/2024 intern wie extern sehr deutlich gezeigt, dass die Schulgemeinde weiterhin besondere pädagogische Angebote für die Schülerinnen und Schüler in den Blick nimmt und diese gemeinsam erfolgreich durchführt:

Erneut ist dabei in Verpflichtung des Andenkens an die Geschwister Scholl auch der Schwerpunkt „Demokratiebildung“ umgesetzt worden, indem im Zuge der anstehenden Europawahl an der Schule ein Wahlforum durch die gemeinsame Organisation von Schülervertretung und Fachlehrkräften stattgefunden hat, bei welchem sich Schülerschaft der Oberstufe und der Abgangsklassen aus Haupt- und Realschule (als potentielle Wählerinnen und Wähler) mit den Jugendorganisationen der großen Parteien in einen gemeinsamen Austausch zu aktuell bedeutsamen Themenfeldern begeben haben. Für die reibungslose sowie professionelle Organisation und Moderation an die Schülervertretung, Herrn Borchert und sein Team sowie alle weiteren Beteiligten mein ausdrücklicher Dank!

Herr Alon Meyer hat als Präsident des Makkabi-Verbands die Schirmherrschaft des Geschwister-Scholl-Gedenktags übernommen und neben einem persönlichen und sehr authentischen Diskurs mit der Schülerschaft durch sein erfahrenes Team die Begegnung der Schülerschaft aller Schulzweige mit jüdischem Leben in Deutschland ermöglicht und dieses durch diverse sportliche Angebote innovativ als wertvollen Beitrag an diesem besonderen Tag ermöglicht. Auch der Besuch des Generalkonsuls (C. G. Thatcher Scharpf) von der amerikanischen Botschaft in Frankfurt im „Scholl-Forum“ wie auch von Tessa Ganserer (MdB) im Rahmen der „Diversity Convention“ haben als ganz besondere Angebote den persönlichen Austausch für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den jeweiligen Veranstaltungen ermöglicht und nachhaltig die Bedeutung des aktiven Einsatzes für Freiheit und Demokratie vor dem Hintergrund aktueller weltpolitischer sowie gesamtgesellschaftlicher Entwicklungen verdeutlichen können.

Die Theater-AG 5/6 hat unter der Leitung von Frau Ott sehr gelungen und kreativ die Theateraufführung „Kriminalfall im Hotel“ dem Publikum der Schule am Vormittag und der

Elternschaft am Abend vorgestellt und jeweils verdient großen Beifall für die gezeigten Leistungen erhalten.

Der Musikbereich hat im zweiten Schulhalbjahr - neben den AGs und der musikalischen Gestaltung der Abschlussfeiern – zahlreiche Beiträge geleistet: So sind am „Tag der offenen Tür“ die Gäste der Schule umfassend informiert worden, das traditionelle Konzert „Musik lädt ein“ mit den Gruppen des musikalischen Schwerpunkts (insbesondere den Klassen 5 und 6,) sowie der „Mittelstufenball“ exklusiv für die Klassen 8 – 10 haben hier weitere Highlights dargestellt und die intensive Arbeit der Musiklehrkräfte und der Schülerschaft sicht- und hörbar gemacht.

Bei der Teilnahme am Englischwettbewerb „Big Challenge“ mit mehreren Lerngruppen aus Realschul- und Gymnasialzweig haben insbesondere Schülerinnen und Schüler aus dem Jahrgang 9 der Realschule Platzierungen auf Landesebene erreicht, wozu ich auch noch einmal herzlich gratuliere!

Die Fußball-Schulmannschaft, welche sich mit den Sportlehrkräften wöchentlich zum Trainieren trifft, hat im Herbst 2023 mit den Mädchen- und den Jungen-Mannschaften in den Wettkampfklassen 2 und 3 und 4 erfolgreich teilgenommen. Im Frühjahr ist zudem die Teilnahme am Regionalentscheid mit den Mädchen der WK Klassen 3 und 4 erfolgt; die Jungen-Mannschaft hat die Schule erfolgreich beim Regionalentscheid in der WK 2 vertreten.

Nach den Siegen beim den Kreisentscheiden haben sich die Mannschaften auch beim Regionalentscheid sehr gut präsentiert. Auch, wenn es nicht für die Qualifikation für den Landesentscheid gereicht hat, sind die Trainer Tuncay Dalcicek, Christoph Trautmann, Martin Enenkel, Ümit Erdem und Markus Stephan mit dem Erreichten im SJ 2023/24 sehr zufrieden. Auch im kommenden Schuljahr hofft die Schule wieder auf viele motivierte Spielerinnen und Spieler; im Herbst starten wieder alle sechs Mannschaften bei den Kreisentscheiden.

Im vergangenen Schuljahr haben zahlreiche Austauschprogramme der Schule mit Besuch und Gegenbesuch stattgefunden, was sowohl Ungarn, Frankreich als auch die USA (im Januar 2025) und die Englandfahrt (im September 2024) umfasst, wobei jeweils durch die persönlichen Begegnungen wertvolle Erfahrungen im Ausland gemacht und die Sprachkenntnisse gestärkt worden sind bzw. werden. Neu ist im Zuge von Erasmus+ der Austausch mit der Partnerschule in Schweden nicht nur digital, sondern ebenfalls vor Ort an der Falkbergskolan in Tullinge durchgeführt worden, was zu einer sehr positiven Resonanz bei den Teilnehmenden geführt hat und auch langfristig als neuer Baustein beibehalten werden soll. Auch hier an Herrn

Schmidt und sein Team sowie an die begleitenden Schülerinnen und Schülern ein großer Dank für die gelungene Premiere dieses Austausches!

Leider ist aufgrund der schrecklichen Ereignisse der Besuch in Israel nicht möglich gewesen; alternativ haben die Schülerinnen und Schüler jedoch durch einen Besuch in Auschwitz – gemeinsam mit dem bekannten Fotografen Rafael Herlich – das Projekt „Nach Auschwitz!“ initiiert, welches nach der internen Eröffnung zurzeit als Wanderausstellung in Hessen – incl. einem eigens hierfür von den Beteiligten erstellten Flyer – unterwegs ist. Der Besuch der israelischen Delegation an der GSS ist für Dezember 2024 geplant.

Die schulinterne Berufsmesse „Quo vadis“ ist noch einmal vom Angebot her gewachsen und hat erneut großen Anklang sowohl beim Landrat als Schirmherr als auch bei den ausstellenden Firmen und Hochschulen, den Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und den Abschlussklassen der Haupt- und Realschule gefunden. Im neuen Schuljahr ist zudem für November die Einweihung der sog. „Talent Company“ geplant, bei welche Firmen und Betriebe in eigens eingerichteten Räumlichkeiten an der GSS ganzjährig zum Thema „Berufsorientierung“ mit der Schülerschaft arbeiten werden und diese bestmöglich für den Einstieg ins Berufsleben beraten. Auch hier ein großer Dank an Herrn Keller, Herrn Stephan und sein Team für die gewohnt zuverlässige und gewinnbringende Planung dieser wichtigen Qualitätsbausteine im Zuge der Berufsorientierung!

Die jeweiligen Abschlussprüfungen in allen Schulzweigen sind nach dem vollständigen Übergang in den Regelbetrieb erfolgreich absolviert worden. Alle Beteiligten haben dies bereits gebührend mit ihren Familien und Freunden gefeiert. Dem Schulleitungsteam gilt – ebenso wie allen beteiligten Lehrkräften – ein großer Dank für die gelungene Organisation und Umsetzung der jeweiligen Abschlussprüfungen bzw. des Abiturs!

Im neuen Schuljahr freut sich die Fachschaft Spanisch zudem über die Durchführung eines eigenen Leistungskursangebotes an der Schule.

Hinsichtlich des Schulpersonals können folgende Neuigkeiten mitgeteilt werden: Frau Mitgau hat sich erfolgreich um die A14-Stelle als Koordinatorin des Bereiches „Deutsch als Zweitsprache“ beworben und ist ausgewählt worden; herzlichen Glückwunsch!

Zum Ende des Schuljahres werden uns einige Kolleginnen verlassen: Frau Perrot und Frau Eberhardt werden ab Sommer in den verdienten Ruhestand versetzt. Frau Beck wechselt nach langjähriger, nun erfolgreicher Bewerbung in das Bundesland Rheinland-Pfalz, Frau

Allandrieu wird nach Kassel versetzt. Herr Berg wird nach einer erfolgreichen Bewerbung für den Auslandsschuldienst seine zweijährige Lehrtätigkeit in Südamerika antreten. Im Namen der Schulgemeinde danke ich allen vier Lehrkräften für die langjährige, engagierte Diensttätigkeit und wünsche ihnen im Namen der Schule alles Gute, insbesondere dauerhafte Gesundheit! Herr Kuhn hat im zweiten Schuljahr aufgrund einer erfolgreichen Bewerbung als Schulleiter die GSS verlassen. Er hat bis zu diesem Zeitpunkt seine Aufgabe mit großem Einsatz versehen. Das Schulleitungsteam hofft im neuen Schuljahr auf eine zeitnahe Neuausschreibung und Besetzung dieser zentral wichtigen Position. Mein ausdrücklicher Dank gilt dem Schulleitungsteam, welches bis zu diesem Zeitpunkt mit mir gemeinsam die wichtigsten Kernaufgaben kommissarisch übernehmen wird. Aus dem Auslandsschuldienst neu hinzukommen wird Herr Russ (Mathematik/Geschichte Gymnasium).

Als Vertretungskraft verlässt uns Herr Gotenberg. Auch hier ein Dank für die gute Zusammenarbeit und den geleisteten Einsatz für die Schülerinnen und Schüler! Dies gilt ebenfalls für die Kräfte im Freiwilligen Sozialen Jahr), Frau Madeleine Ranz, Herr Nicos Bongartz, Herr Christoph Kilian sowie Herr Noah Frahry. Unter Anleitung ihres Betreuers, Herrn Dalcicek, hat das FSJ-Team eine hervorragende Arbeit in den Ganztagsklassen bzw. in der Begleitung der Schülerinnen und Schüler geleistet und sind gemeinsam in vielen Situationen wichtige Vertrauens- und Bezugspersonen im schulischen Alltag gewesen.

Im Ausblick auf das neue Schuljahr kehrt Frau Dumrul im zweiten Schulhalbjahr aus der Elternzeit an die Schule zurück. Frau Marx kehrt zum Schuljahresbeginn aus ihrer Sabbatzeit zurück.

Als neue TvH-Kräfte werden aktuell Herr Daum (Sport/Erdkunde Gymnasium, Frau Ruff (Mathe/Biologie Haupt- und Realschule), Frau Dewald (Deutsch/Spanisch) und Herr Seeger (Geschichte und PoWi Haupt-/Realschule) als ehemalige Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst an der GSS weiterhin das Kollegium verstärken; hierfür allen zusammen einen guten Start nach der erfolgreichen Ausbildung! An dieser Stelle danke ich ausdrücklich unserer neuen Schulaufsicht, Herrn Schaab, für die stets umgehende und kompetente Unterstützung in der Personalplanung! Hinweis: Weitere Lehrkräfte sind zurzeit aufgrund noch laufender Personalgespräche noch im Ausblick und werden in Kürze dem Kollegium vorgestellt.

Als Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst haben im Mai 2024 Frau Amira Dasan (Erdkunde /Islamunterricht) für Haupt- und Realschule sowie Frau Gülcin Uysal (Deutsch/Geschichte) Caroline Preisigke (Englisch/Ethik) für das Gymnasium ihre Ausbildung an der Schule

begonnen. Die Schulgemeinde wünscht an dieser Stelle allen für ihre Ausbildungszeit weiterhin viel Erfolg und wertvolle Einblicke in den Schulalltag!

Die Schule freut sich sehr, drei neue Klassen im Gymnasium, vier Klassen in der Realschule und eine Klasse in der Hauptschule begrüßen zu können. Die Kennenlernnachmittage haben der neuen Schüler- und Elternschaft bereits vorab die Türen geöffnet und erste Einblicke für den Schulstart nach den Ferien sowie erste Kontakte zu ihren Patinnen und Paten ermöglicht.

Das Projekt „ZuBaKa“ („Zukunftsbaukasten“) hat in diesem Schuljahr erneut die Integration der Kinder und Jugendlichen in den Intensivklassen vorbildlich unterstützt, wofür ich Herrn Meister und allen besonders engagierten Personalkräften vor Ort noch einmal besonders danke!

Unseren Förderschullehrkräften möchte ich separat für die intensive, individuelle Betreuung einzelner Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf danken; dies gilt insbesondere für die jeweiligen Prüfungen, aber auch in der Vorbereitung darauf.

Die Maßnahme „HELP“ wird an der Schule fortgesetzt, jedoch wird es hier personelle Veränderungen über einen neuen Träger geben. Den bisherigen Kolleginnen und Kollegen wünsche ich alles erdenklich Gute in einer neuen Anstellung bzw. Position ihres Trägers und wünsche den neuen Kräften in dieser wichtigen Unterstützungsmaßnahme im Namen der Schulgemeinde einen guten Start und freue mich auf die weiterhin gemeinsame und vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem zentralen Baustein der Unterstützung für unsere Schülerinnen und Schüler!

Dem Schulleitungsteam, den schulischen Gremien von Personalrat, Schülervertretung und Schulelternbeirat, dem Sekretariatsteam sowie allen Lehrkräften, externen Partnern sowie Unterstützerinnen und Unterstützern gilt ebenfalls mein Dank für die kooperative und wertschätzende Zusammenarbeit im zurückliegenden Schuljahr. Das Ziel wird es weiterhin sein, alle offenen Fragen des Schullebens und –alltags miteinander zu erörtern und jeweils möglichst einvernehmliche, konstruktive Lösungen für die Schulgemeinde zu entwickeln.

Aus dem Schulelternbeirat (vertreten durch Herrn Schwarz im Vorsitz) sind Frau Jahn und Herr Schwarz seit diesem Jahr ebenfalls Mitglieder im Kreiselternbeirat; Frau Jahn kandidiert zudem auch für den Landeselternbeirat. Auch hier soll weiterhin die inzwischen etablierte, transparente und vertrauensvolle Kommunikation und Zusammenarbeit von Schulleitung und Gremium fortgeführt werden.

Der Schulförderverein (vertreten durch Herrn Wiechmann im Vorsitz) hat ebenfalls mit umfangreicher Bewilligung von Anträgen die Schule bzw. die Schülerinnen und Schüler nachhaltig unterstützt. So ist am Tag der offenen Tür besonders positiv die Unterstützung in Form der Finanzierung von kleinen Mitnahmeartikeln der Schule im Zuge der neu etablierten Schul-Rallye für die kleinen Gäste der Schule zu erwähnen, ebenso die aktive Teilnahme im Rahmen der Begrüßung aller neuen 5. Klassen, um sich auch an dieser Stelle unmittelbar für die Belange der Lernenden einzusetzen. Hierfür – sowie für die stets offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit – an dieser Stelle ein besonderer Dank! Dieser Dank gilt ebenfalls Frau Ataman und Frau Liebau, welche im Januar mit besonders hohem Einsatz und guten Ideen den Tag der offenen Tür vorbereitet und dessen Ausgestaltung auf Basis von zahlreichen Rückmeldungen aus dem Kollegium und dem Schulleitungsteam weiter optimiert haben.

Abschließend ein Hinweis an die gesamte Schulgemeinde: Bitte behalten Sie **für aktuelle Informationen und Termine regelmäßig** die Webseite der Schule und unsere Seiten in den sozialen Medien für eventuelle Ankündigungen im Blick.

Allen gemeinsam wünsche ich im Namen der Schulgemeinde eine erholsame Ferienzeit!

Mit freundlichen Grüßen



Thomas Stricker (Schulleiter)